

Sachsen sollte Bodycams zum Schutz von Polizisten anschaffen

Immer öfter werden Polizeibeamte von Ausländern attackiert.

In Plauen sind Polizisten von Ausländern brutal attackiert worden. Ein Video über den Vorfall geht derzeit durch die sozialen Netzwerke. Der Zwickauer Polizeipräsident sagte der „Freien Presse“, vor zehn Jahren hätte es derartige Vorfälle am helllichten Tag nicht gegeben. Es müssten endlich Bodycams zum Schutz der Polizisten eingeführt werden, forderte die Polizeigewerkschaft.

Sebastian Wippel, innenpolitischer Sprecher der AfD-Fraktion im Sächsischen Landtag, erklärt: „In mehreren Anfragen habe ich aufgezeigt, dass seit der CDU-Grenzöffnung die Gewaltdelikte durch Ausländer massiv angestiegen sind und deutlich häufiger vorkommen als bei Deutschen. Offensichtlich haben viele dieser ‚Schutzsuchenden‘ auch keinerlei Respekt vor unserer Polizei und benehmen sich im Gastland eher wie Invasoren. Das Verhalten des filmenden Ausländers ist an Respektlosigkeit kaum zu überbieten.“

Das CDU-Innenministerium muss nun endlich handeln und unsere Beamten und Bürger schützen. Asylbewerber, die sich derart asozial benehmen, haben ihr Gastrecht missbraucht und müssen sofort abgeschoben werden. Zudem muss die alte AfD-Forderung nach Bodycams endlich umgesetzt werden. Im Landtag lehnte die CDU im Verbund mit den anderen Blockparteien unseren Antrag ab (Drs. 6/ 6/5262). Gleiches gilt für die Einführung des Elektroschockers ‚Taser‘, der die Attacke auf die Polizisten hätte entschärfen können (Drs. 6/6/4149).“

<https://www.youtube.com/watch?v=Kn08Y8SCyHg>

